



Vereinbarung

über die Fortsetzung des Gerontologischen Salons
zwischen

dem Landessenorenbeirat Berlin (LSBB)

und

der Pflegeschule der Stiftung Sozialpädagogisches Institut Berlin (SPI) „Walter May“
im Jahr 2025

Im Jahr 2014 besiegelten der LSBB und das SPI die Zusammenarbeit.

Beide Partner haben in dieser Kooperation sehr viel gelernt. Vor allem aber wuchs das Verständnis für ältere Menschen und die Achtung vor dem Pflegeberuf.

Der bestehende Gerontologische Salon wird als gemeinsame Veranstaltung der Partner 2025 weitergeführt.

Im Einzelnen wird Folgendes vereinbart:

- Im Mittelpunkt steht ein Informations- und Erfahrungsaustausch zu interessierenden Themen der Gesundheits- und Seniorenpolitik.
- Das breit gefächerte Gebiet der Pflegeausbildung verbindet viele Aspekte der Seniorenarbeit mit fachlichen Themen der Pflegeschule.
- Ein Mitglied des LSBB sowie der Pflegeschule legen gemeinsam Themen und Termine für den Gerontologischen Salon fest und laden bei Bedarf externe fachkundige Referent*innen ein.
- Pro Jahr sind 2-5 Veranstaltungen vorgesehen, die für alle Teilnehmer*innen kostenlos sind.
- Der Gerontologische Salon findet jeweils in der „Kulturküche“ des SPI statt. Teilnehmer*innen eines Ausbildungskurses übernehmen in einem abzustimmenden Umfang einen fachlichen Input sowie die Vorbereitung des Tagungsraumes inklusive der Getränke/Snacks. Die Kosten werden anteilig vom LSBB mitgetragen.
- Die Vereinbarung ist zeitlich unbefristet, kann aber jährlich bis zum 31.12. beendet werden.

Eveline Lämmers

Vorsitzende des LSBB

H. Beilap

Leiterin der Pflegeschule